

## Schutzkonzept für den Verein Vorwind e.V.



1. **Jährliche Risikoanalyse:**
  - Strukturelle und situative Gefährdungen identifiziert.
  - Umfragen und Begehungen durchgeführt.
2. **Positionierung und Verankerung:**
  - Kinderschutz in der Vereinsatzung integriert.
  - Ethische Grundhaltung gegen jegliche Gewalt verankert.
3. **Benennung von Kinderschutzbeauftragten:**
  - Ansprechperson mit klaren Kontaktdaten benannt.
  - Schulungen und Workshops regelmäßig besucht.
4. **Eignung von Mitarbeitenden:**
  - Erweiterte Führungszeugnisse regelmäßig geprüft.
  - Verpflichtung zum Ehrenkodex und zur Kinderschutzklärung eingeführt.
5. **Qualifizierung:**
  - Regelmäßige Schulungen und Fortbildungen zum Thema Kinderschutz für alle Vereinsmitglieder.
6. **Verhaltensregeln:**
  - Klare Regeln für den Umgang mit Kindern und Jugendlichen, einschließlich der Bereiche Umkleidekabinen, Geschenke, physischer Kontakt und soziale Medien.
7. **Beschwerdemanagement:**
  - Strukturiertes Verfahren zur Meldung von unangemessenem Verhalten etabliert.
8. **Interventionsleitfaden:**
  - Ablaufplan für den Umgang mit Kinderschutzmeldungen eingeführt, mit klaren Schritten und Verantwortlichkeiten.
9. **Prävention und Schulung:**
  - Workshops zu Prävention sexualisierter Gewalt durchgeführt.
  - Sensibilisierung für Gewaltprävention in allen Vereinsbereichen.
10. **Kontinuierliche Überprüfung:**
  - Schutzmaßnahmen und Führungszeugnisse alle zwei Jahre aktualisiert.